



Nr. 132 / 5. Dezember 2024

## **Internationaler Tag des Ehrenamts – Landtagspräsidentin Kristina Herbst packt bei der Tafel in Lübeck mit an**

**Landtagspräsidentin Kristina Herbst hat heute (5.12.), am Internationalen Tag des Ehrenamts, die freiwilligen Helferinnen und Helfer der Tafel in Lübeck besucht und sie einen Tag lang bei ihrer Arbeit in der Ausgabestelle am Kolberger Platz unterstützt. Die Tafel Lübeck e.V. sammelt gespendete Lebensmittel von Supermärkten, Bäckereien, Produktherstellern und anderen Partnerbetrieben in Lübeck und Umgebung ein und verteilt die Lebensmittel in vier Ausgabestellen im ganzen Stadtgebiet an bedürftige Personen und verschiedene soziale Einrichtungen.**

Die Parlamentspräsidentin zeigte sich beeindruckt von der Menge und der Qualität der gespendeten Lebensmittel. „Wahnsinn, was für Lieferungen hier ankommen“, sagte Herbst mit Blick auf die eingehenden Spenden. „Und das meine ich nicht nur mit Blick auf den Umfang der Lieferung. Die Lebensmittel machen auf mich auch einen richtig guten Eindruck“, ergänzte die Präsidentin. Auch von der positiven Stimmung und der Motivation der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer war sie mehr als angetan. „Das Team ist sehr eingespielt und scheint sich schon lange zu kennen. Eine wirklich tolle Atmosphäre. Wir werden hier einen richtig guten Tag zusammen haben“, sagte Herbst voraus.

Auch der 1. Vorsitzende der Tafel Lübeck e.V. packte gemeinsam mit der Landtagspräsidentin mit an. „Wir sind ein gemeinnütziger Verein, den es seit knapp 30 Jahren gibt“, erläuterte Uwe Escher. „Rund 300 Ehrenamtliche sind bei uns in den Ausgabestellen, im Fahrdienst und im Lager tätig. So gelingt es uns ganz gut, dass wir unsere Kunden mit wirklich toller Ware versorgen können“, ergänzte der Vereinsvorsitzende. Pro Woche versorge die Tafel aktuell etwa 4000 Kunden in Lübeck. Das funktioniert so gut, weil die Tafel Lübeck gute Kontakte zum Groß- und Einzelhandel pflegt und dort einen guten Ruf habe, so Escher. „Eine große Herausforderung ist es, die Ware so zu verteilen, dass jeder, der zu uns kommt, auch etwas abbekommt. Niemand soll ohne Lebensmittel nach Haus geschickt werden.“ Über den Besuch und die tatkräftige Unterstützung der Landtagspräsidentin freute er sich sehr. „Das ist keineswegs selbstverständlich. Und das wissen unsere Ehrenamtlichen und ich auch wirklich sehr zu schätzen“, so das Vorstandsmitglied.

Susanne Hildebrand, eine Rechtsanwältin im Ruhestand, war am heutigen Tag eine der ehrenamtlichen Helferinnen vor Ort. „Ich bin vor etwa zweieinhalb Jahren zur Tafel gekommen“, sagte Hildebrand. Auslöser waren damals die Menschen, die aus der Ukraine nach Deutschland gekommen sind. „Es gab in der Zeit einen Aufruf zum Kuchenbacken, um die Ukrainerinnen und Ukrainer bei uns willkommen zu heißen.“ Darüber sei sie schließlich im Ehrenamt bei der Tafel Lübeck e.V. gelandet. „Die Helferinnen und Helfer hier kommen aus ganz unterschiedlichen Sparten“, bemerkte die Ruheständlerin. „Eine so tolle Gemeinschaft wie hier habe ich wirklich noch nicht erlebt. Jeder hilft jedem – egal wobei.“ Oft arbeite sie viele Stunden ohne Pause für die Tafel, berichtete die ehemalige Rechtsanwältin. „Dann bin ich schon müde und kaputt. Aber die ehrenamtliche Tätigkeit erfüllt mich und erzeugt ein Gefühl großer Zufriedenheit“, so Hildebrand.

Die Tafel Lübeck e.V. ist – wie alle Tafeln im Land – auf Spenden und auf ehrenamtliche Helferinnen und Helfer angewiesen. Wer die Tafel mit Spenden unterstützen oder selbst mitmachen möchte, findet nähere Hinweise unter: <https://tafel-luebeck.de/>.